! VERTRAULICH !

Antragsnummer bei der SAB

SAB

Mittelanforderung für Baumaßnahmen (Muster)

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende des Vordruckes wird hingewiesen.

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Förderprogramm

Zuwendungsempfänger

Name (§)	Ort	Datum

Straße, Hausnummer	Auskunft erteilt

PLZ Ort	Telefonnummer

Zuwendungsgeber (§)

Straße, Hausnummer	über Bauverwaltung Straße, Hausnummer

PLZ Ort	PLZ Ort

Betreff (§)

Maßnahme	Bezug: Zuwendungsbescheid(e) wurden bewilligt vom (TT.MM.JJJJ)	vom (TT.MM.JJJJ)

Ort	Anlagen

laut oben angeführtem/n Zuwendungsbescheid(en) wurden bewilligt

☐ **ein Zuschuss in Höhe von:** **Betrag** (in €)

und/oder

☐ **ein Darlehen in Höhe von:** **Betrag** (in €)

1. Anerkannte Kosten laut Zuwendungsbescheid(en) (§)

Kostengruppen nach DIN 276	Kosten (in €)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
100 Baugrundstück		
200 Herrichten und Erschließen		
300 Bauwerk – Baukonstruktionen		
400 Bauwerk – Technische Anlagen		
500 Außenanlagen		
600 Ausstattung und Kunstwerke		
700 Baunebenkosten		
Auf-/Abrundungen		
Insgesamt		

Formular ID: Prüfsumme:

2. Finanzierungsplan laut Zuwendungsbescheid (§)

	Kosten (in €)	(in %)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
a) Eigenmittel			
b) Bundesmittel			
c) Landesmittel			
d)			
e)			
f)			
g)			
Insgesamt		100	

3. Bereits verausgabte Beträge laut Bauausgabebuch (§)

Kostengruppen nach DIN 276	Kosten (in €)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
100 Baugrundstück		
200 Herrichten und Erschließen		
300 Bauwerk – Baukonstruktionen		
400 Bauwerk – Technische Anlagen		
500 Außenanlagen		
600 Ausstattung und Kunstwerke		
700 Baunebenkosten		
Auf-/Abrundungen		
Insgesamt		

4. Weitere Ausgaben

	Kosten (in €)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
Weitere Ausgaben sind vorzunehmen bzw. werden innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Zahlungen benötigt		

5. Weitere Ausgaben

	Kosten (in €)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
Gesamtbetrag aus Nummer 3 + 4		

Formular ID: Prüfsumme:

6. Deckung der Ausgaben laut Nummer 5 (§)

	Kosten (in €)	(in %)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
a) Eigenmittel			
b) Bundesmittel			
c) Landesmittel			
d)			
e)			
f)			
g)			
Insgesamt		100	

7. Mittelanforderungsbetrag

	Kosten (in €)	Bearbeitungsfeld für Zuwendungsgeber
1) bewilligte Zuwendung insgesamt		
2) erhaltene Abschlagszahlung		
3) Mittelanforderung		

Um Überweisung des unter Nummer 7 zu 3) genannten Betrags wird gebeten auf:

IBAN	**Institut/Bank**

BIC

8. Erklärung des Zuwendungsempfängers

1. Ich/Wir erkläre(n), die vorstehenden und in den Anlagen gemachten Angaben richtig, vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Die Mittel werden/wurden wirtschaftlich und sparsam entsprechend des Finanzierungsplans des Zuwendungsbescheides eingesetzt. Die Angaben stimmen mit den Büchern und Belegen überein.

☐ **Der planmäßige Verlauf des Projektes laut Zuwendungsbescheid wird bestätigt. Die Inhalte werden wie beantragt realisiert.**
☐ **Abweichungen vom geplanten Projektverlauf sind zu verzeichnen. (Bitte in Anlage erläutern)**

2. Die Auflagen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und die Nebenbestimmungen zur Projektförderung werden eingehalten.

☐ **ja**
☐ **Abweichungen vorhanden (Bitte in Anlage erläutern)**

3. Mir/Uns ist bekannt, dass die Zuwendung nur zur anteiligen Deckung der laut Zuwendungsbescheid förderfähigen Kosten/Ausgaben im Rahmen des Finanzierungsplanes verwendet werden dürfen.

4. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung der Zuwendung zur Folge haben können. Ich bin/Wir sind verpflichtet, unverzüglich Änderungen oder den Wegfall von Umständen anzugeben, die für die Förderung der Maßnahme, insbesondere für die Auszahlung maßgeblich sind.

5. Bei Landesmitteln:
Mir/Uns ist bekannt, dass der angeforderte Betrag gem. Nr. 1.4 ANBest-P innerhalb von 6 Monaten ab Erhalt zu verbrauchen ist. Ein nicht fristgerechter Verbrauch ist der SAB unverzüglich anzuzeigen (vgl. 5.4 ANBest-P). Nicht fristgerecht verwendete Mittel sind zu erstatten (vgl. Nr. 8.3.1 ANBest-P) oder ab Auszahlung zu verzinsen (vgl. Nr. 8.5 der ANBest-P).

☐ **Die bisher ausgezahlten Mittel wurden gem. Nr. 1.4 ANBest-P innerhalb von 6 Monaten ab Erhalt fristgerecht verwendet.**
☐ **Die bisher ausgezahlten Mittel wurden gem. Nr. 1.4 ANBest-P nicht innerhalb von 6 Monaten ab Erhalt verwendet:**

in Höhe von (in €)

Formular ID: Prüfsumme:

6. Bei Zuwendungsempfängern nach ANBest-P:
Es wird bestätigt, dass sich der Zuwendungsempfänger nicht in einem Insolvenzverfahren befindet, ein solches nicht beantragt ist und kein Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren gegeben ist. Ein Eröffnungsgrund liegt vor, wenn der Zuwendungsempfänger seine Zahlungen nicht mehr erfüllt – Zahlungsunfähigkeit – bzw. voraussichtlich nicht erfüllen kann – drohende Zahlungsunfähigkeit – bzw. bei juristischen Personen – das Vermögen des Zuwendungsempfängers die bestehenden Verbindlichkeiten nicht mehr deckt – Überschuldung.

7. Informationspflicht
Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir die Vorgaben des Zuwendungsbescheides zur Informations- und Publizitätspflicht umgesetzt habe(n).

8. Subventionserhebliche Tatsachen
Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwenden.
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 Subventionsgesetz - SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Zuwendungsempfängers

Ort	**Unterschrift | Stempel**
Datum (TT.MM.JJJJ)	

Fachtechnische Bestätigung der zuständigen staatlichen Bauverwaltung

Die Baumaßnahme wurde besichtigt am **Datum** (TT.MM.JJJ)

Die Baumaßnahme war zu diesem Zeitpunkt zu ca. **Prozent** (in %) ausgeführt.

Gegen die Auszahlung der beantragten Mittel bestehen

☐ **keine Bedenken**
☐ **Bedenken** (ggf. siehe Anlage)

Ort	**Unterschrift | Stempel**
Datum (TT.MM.JJJJ)	

Prüfen

Löschen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Internet:** www.sab.sachsen.de
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934

Formular ID: Prüfsumme: